

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

ANFRAGE

24.10.2016

Mobilfunk im ÖPNV – Erfahrungen der MVG in München

Jahrelang haben Stadträte und Medien zu Anfang des Jahrhunderts mühsam darum gekämpft, dass die Nutzung des Mobilfunks im städtischen ÖPNV durch Fahrgäste erlaubt wurde und auch die U-Bahnstrecken mit Empfangs- und Sendeanlagen ausgerüstet wurden, nachdem sich die MVG lange Zeit dagegen massiv zur Wehr gesetzt hatten. So wurde über Jahre angegeben, dass sich bei Befragungen von Fahrgästen eine deutliche Mehrheit gegen die Nutzung ausgesprochen habe und man deshalb den Einsatz nicht erlauben könne.

Wenn man heute öffentliche Verkehrsmittel, wie U-Bahn, Tram und Bus benutzt, ist es ganz offenbar selbstverständlich, dass ein Großteil der Fahrgäste ihre mobilen Telekommunikationsgeräte benutzen.

Ich frage deshalb den Oberbürgermeister:

1. Wie beurteilt die MVG zwischenzeitlich die Nutzung von Mobilfunkgeräten in ihren Verkehrsmitteln?
2. Gibt es zu diesem Fragenkomplex neuere Fahrgastbefragungen, wie das die Fahrgäste zwischenzeitlich beurteilen?
3. Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?
4. Wenn nein, warum nicht, nachdem das früher offenbar eine wichtige Frage war?
5. Gibt es Statistiken über die Nutzungshäufigkeit des Mobilfunks in den öffentlichen Verkehrsmitteln der Stadt und wenn ja, mit welchen Ergebnissen?
6. Gibt es auch Erkenntnisse über die Zufriedenheit der Nutzer mit der Netzabdeckung und der Empfangsqualität?
7. Arbeiten die Mobilfunkbetreiber weiter an einer Optimierung des Netzes, besonders auch in der U-Bahn oder ist der Netzausbau beendet?

Richard Quaas, Stadtrat